



W I E N E R P F A D F I N D E R

ELTERNBRIEF

Gruppe I 6 "Schotten" Wien I., Freyung 6a

Nummer: März/April

Wien, im März 1964

Sehr geehrte Eltern !

Es freut uns, Ihnen mitteilen zu können, daß unser Aufsichtsrat in letzter Zeit besonders aktiv arbeitete und somit die Arbeit unserer Führer äußerst wirksam unterstützte. Der Aufsichtsrat setzt sich derzeit aus folgenden Mitgliedern zusammen :

- ARO Herr Otto Müller
- AR Pater Hugo Pfundstein
- AR Kurat Pater Prof. Dr. Leander Fischer
- AR Frau Sonja Lanier
- AR Frau Lya Seyffertitz
- AR Herr Dr. Karl Fuhrmann
- AR Herr Rudolf Schmid
- AR Herr Herbert Weber
- GFM Herr Franz Weber

Die nächsten Aufsichtsratsitzungen finden am 17. III. 1964 und 21. IV. 1964, jeweils um 20^h, im Schottenheim statt.

Der Aufsichtsrat.

Mitteilungen des Aufsichtsrates :

1.) Um dem Heizproblem teilweise Herr zu werden (Holz- und Koxsmangel), hat der Aufsichtsrat unserer Gruppe in seiner letzten Sitzung beschlossen, von jedem unserer Mitglieder (Buben) einen einmaligen Heizbeitrag von S 10,-- durch unsere Abteilungsführer einzuheben. Wir bitten um Ihr Verständnis für diese dringend notwendige Maßnahme.

An dieser Stelle wollen wir auch einer Wölflingsmutter, welche gebeten hatte, sie nicht namentlich zu nennen, für Ihren "Heizbeitrag" von S 300,-- herzlichst danken.

2.) Die von uns im Jänner unter "Wunschliste" eingeführte Art, Ihnen unsere Wünsche um verschiedene Gegenstände mitzuteilen, hat sich auf das Beste bewährt. Wir möchten nun allen Eltern danken, die unsere Jänner-Wünsche erfüllten. Einen ganz besonderen Dank Herrn Dr. Peloschek für die neue Stoppuhr, welche bei unseren Truppführern hellstes Entzücken hervorrief.

3.) Liebe Eltern, der Aufsichtsrat möchte versuchen, eine Kartei über alle jene Personen, Firmen oder Betriebe, die unserer Gruppe irgendwie helfen könnten, anzulegen. Um Ihnen den Sinn solch einer Kartei verständlich zu machen, möchten wir Ihnen einige Beispiele aufzählen: die Pfadfinder könnten z.B. bei der Firma X unter Berufung auf Herrn Y Luftmatratzen um 15% billiger bekommen, oder: Frau Y würde Reparaturen an Zelten vornehmen, oder: Herr Z würde fallweise mit seinem Auto Gruppenmaterial zu Lagerplätzen transportieren. Wir bitten Sie nun, uns schriftlich dafür in Frage kommende Namen und Adressen, event. Telefon aus Ihrem Bekanntenkreis mitteilen zu wollen, außerdem in welchen Belangen wir uns an diese Adressen wenden dürfen. Bitte schreiben Sie uns auch Nebensächliches, vielleicht ist es für uns gerade wichtig. Ihr Schreiben richten Sie, bitte, an unseren Gruppenfeldmeister, Herrn Franz Weber, Wien I., Elisabethstraße 1/35. Wir hoffen auf sehr, sehr viele Briefe!

Der Aufsichtsrat.

Bunter Faschingsnachmittag.

Die von uns mit sehr viel Herzklopfen unter obigem Titel durchgeführten Veranstaltungen am 1. und 2. Feber 1964 haben unserer Gruppe einen großen Erfolg gebracht und außerdem dazu beigetragen, uns in der Pfarre in, wie wir hoffen, gutem Sinne bekannter zu machen. Die Wölflinge, Pfadfinder, Rover und Führer hatten in der kurzen Zeit, die zur Vorbereitung zur Verfügung stand, alle ihre Kräfte eingesetzt. Das Programm hatte allgemein sehr guten Anklang gefunden, besonders das Stück "Rumpelstilzchen", das unsere Wölflinge aufführten. Wir waren über den starken Besuch beider Vorstellungen sehr erfreut. Besonders geehrt wurden wir durch das Erscheinen des Hochwürdigen Herrn Abtes der Schotten, Pfarrer Pater Hugo, Kurat Pater Leander und einiger anderer geistlicher Herrn. Ebenso bereitete uns besondere Freude der Besuch unseres verehrten Herrn Präsidenten der Wr. Pfadfinder, Hofrat Dr. Hüttl. Er begrüßte liebenswürdiger Weise an beiden Tagen unser Publikum. Das Buffet hatte in

den Pausen regen Zuspruch und half neben den Spenden einen finanziellen Erfolg zu erzielen. Unser Reinertrag belief sich auf S 1.711,65. Danken möchten wir an dieser Stelle noch den Damen Lanier, Seyffertitz, Weber und Frl. Pokorny, die sich um die Brötchen und deren Verkauf beim Buffet bemüht hatten; auch allen Führern nochmals herzlichsten Dank.

GFM

Pfadfinder

Der in den Trupp überstellte Wölfling Wladimir Zaloziecky und unsere Zwillinge Stephan und Andreas Lehne haben am 22. Febr 1964 im Rahmen unseres Winterlagers, (ohne Schnee!) ihr Pfadfinderversprechen abgelegt und wurden als Jungpfadfinder in die Patrouille Bison aufgenommen. Wir bringen Ihnen, da einige Umstellungen notwendig waren, die neue Aufstellung der Patrouillen:

Patrouille BISON :

Fuhrmann Gerhard	2.Kl.	K.
Randa, Georg	2.Kl.	HK.
Zaloziecky Wlad.	3.Kl.	
Lehne Stephan	3.Kl.	
Lehne Andreas	3.Kl.	
Westl Werner	v.d.Wölf.üb.	
Till Georg	Neuling	

Patrouillen-Heimabend :

Montag 16⁰⁰ - 18⁰⁰

Patrouille SCHWALBE :

Weber Heinz	2.Kl.	K.
Lanier Anthony	3.Kl.	HK.
Gudenus Philipp	3.Kl.	
Pokorny Erwin	3.Kl.	
Wagner Hannes	v.d.Wölf.üb.	
Steiner	Neuling	
Scharl Toni	Neuling	

Patrouillen-Heimabend :

Samstag 16⁰⁰ - 18⁰⁰

Wölflinge

Neues aus dem Rudel : Der Leitwolf Gordian Gudenus (Kotik) wurde wegen seines vorbildlichen, kameradschaftlichen Verhaltens und eifriger Mitarbeit zum "Ersten Leitwolf" ernannt und heißt nun

Rikki-Tikki-Tavi

Auch die meisten anderen Wölflinge arbeiten sehr brav mit.

An Neulingen wollen wir vorstellen : Nikolaus und Florian Kloss, Martin Helbich.

Akela

TERMINE :

- Wölflinge5.April 64 Gemeinschaftsmesse und Ausflug (Genaueres wird noch bekanntgegeben)
- Pfadf. + Wölfl.26.April 64 Georgstag. Erscheinen in tadelloser Uniform ist Pflicht !

Georgstag, am 26.IV.1964

Ich möchte daran erinnern, daß der Georgstag alljährlich zu Ehren unseres Schutzpatrones, des Hl-Georg, von allen Pfadfindern auf das Feierlichste begangen wird. Es ist daher Ehrenpflicht eines jeden unserer Gruppenmitglieder (Wölflinge, Pfadfinder, Rover, Führer), an diesem Tag in ordentlichster Uniform und unter allen Umständen pünktlich zu erscheinen, um die Repräsentationspflichten unserer Gruppe zu erfüllen.

Liebe Eltern, bitte machen Sie schon jetzt diesen Termin frei und sorgen Sie, daß die Uniform Ihres Sohnes bis zu diesem Zeitpunkt in tadellosem Zustand gebracht wird. Genauere Details werden den Buben rechtzeitig bekannt gegeben.

GFM

WUNSCHLISTE

- | | | |
|---|---------------|---------------------|
| Papierkorb | Schmierblöcke | Blei- u. Buntstifte |
| kleine, eiserne Kasse (für Lager transportabel) | Schnellhefter | kleine Handkartei |
| | Ordner | |